

Antrag

öffentlich

Datum

04.03.2021

Nummer

A0040/21

Absender

Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

18.03.2021

Kurztitel

Aufnahme aufgefundener Katzen im Tierheim der Landeshauptstadt
Magdeburg**Der Stadtrat beschließt:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass von Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt Magdeburg aufgefundene Katzen im städtischen Tierheim Aufnahme finden.

Wir bitten um Überweisung in den Finanz- und Grundstücksausschuss und den Verwaltungsausschuss.

Begründung:

Wie der Tierschutzbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Marco König, in seinem Schreiben an die Fraktionen des Stadtrats am 30.06.2020 informierte, sind Katzen prinzipiell keine Wildtiere und in Folge der Domestikation nicht an ein Leben ohne menschliche Unterstützung angepasst. Sie sind also nicht in der Lage, sich und ihre Nachkommen vollständig alleine zu versorgen. Um derartige Katzen bemühen sich die ansässigen Tierschutzvereine rein ehrenamtlich.

Eine Vielzahl von Katzen werden aber auch von Bürgerinnen und Bürgern der Landeshauptstadt Magdeburg, die Mitleid mit dem Elend der Tiere haben, gefunden und zum städtischen Tierheim gebracht. Dort werden sie in der Regel abgewiesen mit dem Argument, dass sie mit Aufnahme der Tiere selbst für diese verantwortlich seien und auch für deren Kastration aufkommen müssten. Frei nach dem Motto: „Wer eine Katze findet, darf sie behalten“. Jedoch kann und möchte nicht ein Jeder, der Mitleid mit den Tieren hat, auch die Verantwortung für ein Tier übernehmen. Hier ist das städtische Tierheim in der Pflicht.

Roland Zander
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz

Aila Fassl
stellv. Fraktionsvorsitzende
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz

Marcel Guderjahn
stellv. Fraktionsvorsitzender
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz